

**Kurztitel**

Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz

**Kundmachungsorgan**

BGBl. I Nr. 150/2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 233/2022

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 53

**Inkrafttretensdatum**

31.12.2022

**Außerkrafttretensdatum**

31.10.2025

**Abkürzung**

EAG

**Index**

58/02 Energierecht

**Text****Nachfolgeprämie für Anlagen auf Basis von Biogas**

§ 53. (1) Bestehende Anlagen auf Basis von Biogas, die die allgemeinen Fördervoraussetzungen gemäß § 10 erfüllen, können auf Antrag durch Marktprämie gefördert werden.

(2) Abweichend von § 16 werden Nachfolgeprämien für Anlagen auf Basis von Biogas mit einer Engpassleistung über 250 kW<sub>el</sub>, die nicht mehr als 10 km Leitungslänge vom nächsten Anschlusspunkt an das Gasnetz entfernt sind, für 36 Monate gewährt, wobei eine einmalige Verlängerung um weitere 24 Monate auf Antrag gewährt werden kann, wenn der Fördernehmer glaubhaft darlegt, dass die Anlage innerhalb der ursprünglichen Dauer der Nachfolgeprämie aus Gründen, die nicht in seinem Einflussbereich liegen, nicht an das Gasnetz angeschlossen werden kann. Für alle übrigen Anlagen werden Nachfolgeprämien bis zum Ablauf des 30. Betriebsjahres der Anlage gewährt.

(3) Abweichend von § 47 Abs. 2 Z 1 und 2 hat sich der anzulegende Wert an den laufenden Kosten zu orientieren, die für den Betrieb dieser Anlagen erforderlich sind, wobei Abschreibungen und Verzinsungen für die Investition nicht zu berücksichtigen sind.

(4) Förderanträge können frühestens 24 Monate vor Ablauf der Förderdauer nach den Bestimmungen des ÖSG 2012 oder des Ökostromgesetzes eingebracht werden.

**Zuletzt aktualisiert am**

03.11.2025

**Gesetzesnummer**

20011619

**Dokumentnummer**

NOR40249515